



November 2018

Leben teilen



„Das ist die Haltung, die euren Umgang miteinander bestimmen soll; es ist die Haltung, die Jesus Christus uns vorgelebt hat. Er, der Gott in allem gleich war und auf einer Stufe mit ihm stand, nutzte seine Macht nicht zu seinem eigenen Vorteil aus. Im Gegenteil: Er verzichtete auf alle seine Vorrechte und stellte sich auf dieselbe Stufe wie ein Diener.“

Philipper 2, 5-6



Leben teilen



Es vergeht kein Tag in unserem Leben, wo wir nicht damit konfrontiert werden: Zeit teilen, Gedanken teilen, Freude teilen, Eindrücke teilen, Essen & Trinken teilen, Arbeit teilen, Wohnung teilen, Traurigkeit teilen, Straße teilen, Sitzplatz teilen, Träume teilen usw. Eine befruchtete Eizelle im Körper einer Frau wird nur weiterwachsen und heranreifen, wenn die Zellen sich entsprechend teilen.

Und wenn man genauer hinschaut, dann sieht man sehr deutlich, dass sich dieses so einfache Verb „teilen“ wie ein roter Faden durch alle Lebensphasen, durch alle Gesellschaften und alle Kulturen dieser Erde, zieht.

Im englischen wird dieser Begriff sharing von to share („teilen“, „teilnehmen“, „ver teilen“), genannt, der in vielen Bereichen

der Wirtschaft auch bestens bekannt ist. Aber erst mit der richtigen Anwendung bzw. bei richtiger Umsetzung entfaltet sich der wahre Wert und der tiefe Sinn des Teilens.

Es ist daher auch nicht verwunderlich, dass uns dieses „Teilen“ im alten und neuen Testament der Bibel in zahlreichen Geschichten, Gleichnissen, Ereignissen, immer wieder begegnet und aufgezeigt wird:

- und teilte das Licht von der Finsternis (1 Mose 1.4)
- der mit dem Hungrigen sein Brot teilt (Hesekiel. 18.7)
- sie teilten meine Kleider unter sich (Psalm 22.19)
- sage meinem Bruder, dass er das Erbe mit mir teile (Luk. 12.13)
- und die ganze Menge teilte sich (Apg. 23.7)
- mit anderen zu teilen, vergesst nicht (Hebr. 13.16)

Im neuen Testament können wir dies auch sehr gut am Leben von Christus selbst sehen, er teilte mit allen Menschen (mit Armen, Reichen, Durstigen, Hungrigen, Hoffnungslosen, Kranken), ja es war sein täglicher Lebensfokus, und es war ihm ein großes Bedürfnis, zu teilen.

Er teilte Tag für Tag seine Zeit, seine Kraft,

seine Weisheit und seine Liebe, wobei die positiven Auswirkungen für diese Menschen nicht lange auf sich warten ließen. Beim letzten Passahmahl teilte er Brot und Wein mit seinen Jüngern und erklärte ihnen, dass dieses Brot sein Leib ist, der für sie gegeben und dieser Kelch der neue Bund mit seinem Blut ist, der für sie vergossen wird. Es ist, als wollte er damals wie heute damit sagen, dass erst durch diesen nötigen „Teilungsprozess“ unser eigenes Leben und das Leben anderer wieder hell, schön und bereichert werden kann.

Sehr oft sind es auch nur die ganz kleinen Dinge, die einem anderen eine sehr große Hilfe und Freude bereiten kön-

nen. Ich denke hier an die Geschichte von den zwei Männern aus Emmaus, die sich damals eine längere Wegstrecke mit Jesus teilten (ohne es zu wissen) und dann einen Tag später zur Erkenntnis gekommen sind und sagten: „War es uns nicht seltsam warm ums Herz, als er unterwegs mit uns sprach und uns die Schrift auslegte?“

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, viel Freude, viel Geduld bei den vielfältigen Möglichkeiten des Teilens und Sich-Verschenkens in unserem Alltag.

Liebe Grüße
Edi Kinkel



Büchertisch am Adventmarkt im Schloss Traun

Wie jedes Jahr wird es auch heuer wieder die Möglichkeit geben, an einem Stand beim Adventmarkt im Schloss Traun christliche Bücher anzubieten, Kalender zu verschenken und mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen. Nähere Infos werden zeitnah via Mailverteiler und bei den Ankündigungen im Gottesdienst gegeben. Vielleicht kannst du dir 1-2 Stunden einteilen. Wenn viele mitmachen, ist es für keinen so viel.

Wann: Freitag, 30.11.- Sonntag, 2.12.2018

Reden wir über's Leben!

Die sehr ansprechenden Vorträge von Dr. Christian Bensel fanden bei unseren Gästen guten Anklang. Einige kamen sogar mehrmals zu den Abenden und am Sonntag in den Gottesdienst.

Es gab ermutigende Gespräche und seelsorgerlich tiefe Begegnungen. In Summe besuchten über die vier Tage ca. 50 völlig Außenstehende Menschen die Vorträge. Besonderer Dank gilt Christian Bensel für seine kurzweiligen und profunden Vorträge, allen die im Vorprogramm ihre Talente für Jesus in Gesang, Instrumenten und Gedicht eingebracht haben und auch Christoph Becker für seinen Bericht zum Thema Leid. Danke den Moderatoren,

dem Gesprächsteam, dem Gebetsteam, den Ordnern, den Leuten, die bei den Einsätzen eingeladen haben und dem Küchenteam, die an den Abenden vollen Einsatz gezeigt haben. Danke allen, die durch ihr Kommen und Beten, die Abende unterstützt haben.

Wir sagen von ganzem Herzen unserem Herrn Danke, dass er Menschen berührt hat und beten, dass sich noch einige für den Nachfolge Kurs anmelden.

Wir sind ermutigt, ähnliche Angebote auch in Zukunft in der Stadt anzubieten. Reden wir auch weiter über's Leben

Tom Happel



▲ Foto: Edi Stahli



Gemeindeversammlung

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag 4.11.2018. Nach einem gemeinsamen Mittagessen (bitte um eure Unterstützung mit Salaten und Kuchen!) wollen wir uns wieder Zeit nehmen, um über wichtige Dinge unserer Gemeindegemeinschaft und Entwicklung zu hören und zu reden.

- **Vorläufige Tagesordnungspunkte:**
- Finanzbericht
- Infos über die Möglichkeiten des Ausbaus unseres Dachgeschosses
- Gestaltung des Gottesdienstraumes
- Freizeitpläne für 2019
- die neue Homepage
- I Punkt
- weitere Infos aus dem Leitungskreis

Natürlich sind auch Fragen und Anregungen erwünscht.

Die Ältesten der Gemeinde



Gemeindeputztag am 10.11.2018

Wir freuen uns, gemeinsam unser Gemeindehaus vor der Adventzeit gründlich zu reinigen. **Treffpunkt: 10. 11. 2018 um 9:00 Uhr**
Genauere Infos folgen noch per Mail.

Im Namen des Putzdienst-Teams,
Birgit und Philipp

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
29. Oktober 19.00 Hauskreis- und Kleingruppenleiter- Treffen	30. Oktober 9.00 Gebetsstunde 19.00 Gebetsabend	31. Oktober 9.00 Gebetsstunde 19.00 Gebetsabend	01. November Allerheiligen -Feiertag	02. November 15.00 Jungschar 17.00 Gemeindelei- tungs-Klausur	03. November 18.30 Jugend Gemeindeleitungs- klausur SPES Schlierbach	04. November 9.30 Gottesdienst + MdH (Manfred E) + Mittagessen Gemeindeversammlung L: Daniel S., P: Franz Rath- mayr Open Doors, M: Jason
05	06 19.30 Männerkreis	07 9.00 Gebetsstunde	08 14.00 Frauenkreis	09 BEG Delegiertenver- sammlung	10 9.00 Gemeindeputztag 19.00 Jesus House BEG Delegiertenver- sammlung	11 9.30 Gottesdienst L: Samuel K. P: Tom Happel M: Goldies
12	13	14 9.00 Gebetsstunde 19.00 Gebetsabend 19.30 Willkomensabend	15	16 15.00 Jungschar	17 15.00 60+ Cafe mit Regina Geißler 18.30 Jugend	18 9.30 Gottesdienst L: Daniel S. P: Tom Happel M: Micha
19 19.30 Frauenkreis	20	21 9.00 Gebetsstunde	22 14.00 Frauenkreis	23 18.00 Seelsorge Schulung Karin Ebert Identität-Sexualität- Ehe	24 9.00 Seelsorge Schulung Karin Ebert Identität-Sexualität- Ehe 18.30 Jugend	25 9.30 Gottesdienst + Open Micro L: Gerald B. P: Hannes Ramsebner M: Tom Happel
26	27	28 9.00 Gebetsstunde 19.00 Gebetsabend	29	30. November 15.00 Büchertisch am Adventmarkt Traun 15.00 Jungschar 19.30 Gebetsabend EvAllianz Verfolgte Christen, VM Linz	1. Dezember 18.30 Jugend Adventmarkt Traun	2. Dezember Adventmarkt Traun 9.30 Gottesdienst + MdH L: Isabella R. P: Tom Happel M: Goldies 19.30 Gospel and more

EVENT

Willkommensabend

Mittwoch, 14.11.2018 | 19.30 Uhr

- Du kommst erst seit kurzem in unsere Gemeinde, und hast vielleicht so manche Fragen?
- Du bist schon länger in der Gemeinde und überlegst, wo und wie du dich einbringen könntest?
- Du würdest gerne einen Hauskreis besuchen und möchtest wissen, an wen du dich wenden kannst?
- Dich interessiert, wer in der Gemeinde für was zuständig ist?
- Du möchtest gerne Mitglied werden?

**Wir wollen die Gemeinde vorstellen, Raum geben für Gespräch und Fragen.
Bitte um Anmeldung bei Tom Happel, Manfred Eberhart oder Liesi Kindslehner. Danke!**

Geburtstagssegen



November

» Die Tage deiner Trauer werden ein Ende haben.«

Jesaja 60,20

» Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.«

Offenbarung 7,17.

RÜCKBLICK

Trainingstag der Evangelischen Allianz zum Thema Leiterschaft

Im Oktober fand in den Räumlichkeiten der Freikirche Traun ein Schulungstag zum Thema Leiterschaft statt.

Es waren überwiegend junge Leute aus einigen Linzer Gemeinden da. Ich habe die Vorträge und Impulse als sehr wertvoll empfunden und möchte ein paar Gedanken davon weitergeben.

Vielleicht ist etwas für dich dabei, egal in welcher Rolle du bist, ob in irgendeiner Form der Leiterschaft oder sonst in Unterstützung deiner Leiter und Leiterinnen!

1. Leiter und Leiterinnen sind verantwortlich für die Gesamtorganisation einer Gemeinde, Organisation, sind verantwortlich für die Förderung der ihnen anvertrauten Menschen, verantwortlich die Ressourcen gezielt einzusetzen.

2. Gott arbeitet ein ganzes Leben an Menschen in Leiterschaft – Wachsen und Werden ist ein dynamischer Prozess. Du als Person bist Gott wichtiger als dein Dienst – es geht auch um dein inneres Wachstum (vergeben lernen, Probleme anschauen...)

3. Kongruentes Leiten bedeutet, in Übereinstimmung mit Gaben, Erfahrung, seinem

Temperament und Charakter zu leben.

Wir sind so gemacht, dass wir am „Modell lernen“, am Vorbild lernen ist eine der stärksten Lernformen – es ist unsere angeborene Intuition; man kann dies als „Beobachtungslernen“ bezeichnen. Optimal ist es, wenn Vorbild und Botschaft ident sind.

4. Kultur – das sind die ungeschriebenen Regeln, Verhaltensrichtlinien und Werte, wie eine Organisation handelt, kommuniziert und zusammenarbeitet. Jede Gemeinde, Organisation und Familie, hat ihre eigene Kultur. Leiter und Leiterinnen prägen die Kultur am stärksten. Kultur ist das, was uns am wenigsten bewusst ist und sehr schwer veränderbar ist.

5. Vision ist das Feuer und die Flamme, die etwas am Brennen hält. Wir brauchen diese Vision – eine Vorstellung von einem zukünftig entworfenen Bild, Visionen geben Richtungen vor, klären Prioritäten. Visionsfindung ist ein Prozess.

Liesi Kindslehner

Interkulturelles Weihnachtsfest

Samstag, 8.12.2018 | 17.00 Uhr



Mit Weihnachtsgeschichte!

Am 8. Dezember 2018, dem Samstag vor dem 2. Advent, gibt es in unserer Gemeinde wie in den vergangenen Jahren ein weihnachtliches Fest für Flüchtlinge und Migranten.

Wir wollen als Gemeinde mit unseren Gästen die Geburt von Jesus feiern. Dabei gibt unter anderem einen Beitrag über weihnachtliche Bräuche in Österreich, gemeinsames Essen und ein Anspiel über die Geburt von Jesus nach Texten aus dem Lukas- und Matthäus-Evangelium.

Beginn ist um **17 Uhr**. Wer mithelfen möchte, kann sich bei Regina (Tel. 0676 6852287) melden.

Betet für eine gute Vorbereitung und segensreiche Auswirkungen dieser Feier!

Michael Geißler



Bitte betet für ...

- › Die Ältesten und Diakone, welche am 2.-3.11.2018 eine Leitungsklausur haben: Um Weisheit in der Entwicklung und Planung der Gemeindeaktivitäten, Einheit und Gottes Reden in vielen Entscheidungen, die anstehen.
- › Diejenigen, die sich bei den Vorträgen von Christian Bensel einladen ließen, dass sie Gottes Liebe ganz persönlich erfahren und durch Jesus Christus Hoffnung und Orientierung in ihrem Leben finden.
- › Die iPunkt Kinder, dass sie durch das Team Liebe und Annahme erfahren und sich gute Kontakte zu ihren Familien ergeben.
- › Die Gemeindeversammlung: gesegnete Gemeinschaft, Einheit und gute Entscheidungen in Finanzen und Planung
- › Die Gottesdienste, speziell für die vielen Gäste die kommen, dass sie gesegnet werden und gerne wieder kommen.
- › Den Willkommensabend, dass sich unsere „Neuen“ einladen lassen und sie durch diesen Abend ein Stück näher in die Gemeinde hineinwachsen.
- › Die BEG Delegiertenversammlung – dass im Bund gute Weichenstellungen gelegt werden, dass Gemeinden wachsen können, Weisheit und Einheit.

Fürbitte-Anliegen zusammengefasst von Liesi K.



Gospelkonzert mit Karin Bachner und Band

Am 2.12.2018 (1. Adventssonntag) wird es wieder ein Konzert geben. Ihr könnt jetzt schon Leute einladen. Flyer und Plakate werden zeitnah aufliegen.



Lauren Daigle

Trust In You



The Royal Royal

Mighty Hands

Eigentümer, Herausgeber,
Drucker und Verleger

Freikirche Traun, BEG
Tischler Str. 27, 4050 Traun

Für den Inhalt verantwortlich

Pastor Thomas Happel, Paduastr. 1, 4053 Pucking
Tel.: (07229) 82 673, E-Mail: tom.happel@aon.at

Redaktion
Layout
Druck
Homepage

Elisabeth Kindslehner, Gudrun Kasberger
Timna Türkis & Mia Tlustos
Hannes Kindslehner
www.freikirche-traun.at

Bankverbindung

Spenden-Konto: AT79 2032 0321 0035 8435
Gemeindehaus-Baukonto: AT04 2032 0325 0483 9891
Freizeit-Konto: AT35 2032 0321 0035 8451